



EGOLZWILER

Ausgabe März 2022

sicht



Gemeinderat	2-7
Schule / Musikschule	8-9
Vereine	10-18
Parteien	19-20
Inserenten	21-22
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24



Editorial

Aktive Mitwirkung

Die Tage werden wieder länger und die Sonnenstrahlen haben mehr Kraft. Mit Guggenklängen wird aktuell der Winter vertrieben und bunte Fasnachtstage genossen. Die heiss diskutierte Freiheit scheint wieder in greifbarer Nähe. Jedoch bedeutet Freiheit auch Verantwortung übernehmen, um nicht in Abhängigkeit zu leben. Jeder Verein, jede Organisation und jede Demokratie benötigt Personen, welche Verantwortung übernehmen und aktiv mitwirken. Gerade jetzt ist es wichtig, dass in Vereinen, Parteien und am Gemeindeleben wieder aktiv mitgewirkt wird. Sei es beim Besuch der Proben, der Trainings oder beim Austausch danach. Nur so können wir das social Distancing hinter uns lassen und als Gemeinschaft wieder aufblühen und Zusammenhalt erreichen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen danken, welche bereits in irgendeiner Weise ehrenamtlich tätig sind und so einen wichtigen Beitrag für ein musikalisches, sportliches, kulturelles und dadurch lebendiges Dorf leisten.

Auf Gemeindeebene wird aktuell eine Arbeitsgruppe gebildet um die Kommunikation und die Mitwirkung der Bevölkerung aktiv zu fördern. Für die Arbeitsgruppe werden noch Personen gesucht. Nehmen Sie die Chance wahr, um in der Gemeinde aktiv mitzuwirken, ob als langjähriger Bürger oder Neuzuzüger.



Pascal Muff
Ressort Präsidiales

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für April 2022

Nr. 126 / März 2022

Gemeinde Egozvil
siehe www.egolzwil.ch
► Egozvilener Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. März 2022, 9.00 Uhr

Nachrichten aus der Gemeinde

Übernahme Inventar Kultur im Zentrum

Kultur im Zentrum verfügt dank Alois Hodel und Toni Schmid über einen grossen Fundus an gesammelten Dokumenten, Zeitungsausschnitten, Schriften, Fotos, Tonträger und vieles mehr. In den letzten Monaten hat der Verein diesen Fundus inventiert und katalogisiert. Die Erstellung des Kulturinventars ist mit sehr viel Arbeit verbunden. Viele Helferinnen und Helfer haben dafür Hand angelegt. Ihnen gebührt unser Dank und unsere Wertschätzung.

Damit der Fortbestand von diesen Kleinodern gesichert werden kann, hat der Verein Kultur im Zentrum das Kulturinventar für einen symbolischen Betrag ins Eigentum der Gemeinde überführt. Kultur im Zentrum und die Gemeinde haben diesbezüglich eine Vereinbarung abgeschlossen, die auch die Bewirtschaftung und Betreuung des Inventars regelt. Die Betreuung und Bewirtschaftung des Inventars konnte dabei an Kultur im Zentrum delegiert werden.

Neubesetzung Friedhofwärters

Fast drei Jahrzehnte hat Peter Arnold die Aufgabe des sogenannten Totengräbers ausgeübt. Auf Ende 2021 hat er entschieden, kürzer zu treten, und hat deshalb beschlossen, das Amt abzugeben. Die Begleitung von Bestattungen erfordert grosses Fingerspitzengefühl und Achtsamkeit. Peter Arnold hat mit seiner grossen Erfahrung und mit Einfühlungsvermögen die Aufgabe ausgeführt und im Umgang mit den trauernden Menschen stets die richtigen Worte gefunden. Von seiner grossen Erfahrung und seinen Ortskenntnissen durfte auch die Gemeindeverwaltung stets profitieren. Dieses Engagement und die Unterstützung verdient unseren Dank und unsere grosse Wertschätzung. Peter Arnold wünschen wir für die Zukunft alles Gute und mehr Zeit für die Gestaltung des kommenden Lebensabschnittes.

Per 1. Januar 2022 hat die Gemeinde Egozvil mit der Jöri Bestattungen GmbH, Egozvil, einen Dienstleistungsvertrag über die Begleitung der Beerdigungen abgeschlossen. Die Aufgabe wird vorwiegend durch Anton und Nicole Jöri wahrgenommen. Bei deren Abwesenheit wird die Stellvertretung durch die Jöri Bestattungen GmbH oder durch den für den Friedhof verantwortlichen Werkdienstmitarbeiter André Gusset sichergestellt. Anton und Nicole Jöri sprechen wir den Dank für die Übernahme dieser anspruchsvollen Aufgabe des Friedhofwärters aus.

Öffentliche Auflage Teilrevision Waldentwicklungsplan WEP Kanton Luzern

Vom 11. März bis 9. April 2022 wird der Waldentwicklungsplan (WEP) Kanton Luzern öffentlich aufgelegt. Personen, Organisationen und Behörden sind eingeladen, sich zum Entwurf zu äussern.

Die Ansprüche an unseren Wald sind vielfältig: Er soll Holz produzieren und Lebensraum sein für zahlreiche Pflanzen und Tiere. Weiter soll er Schutz vor Steinschlag und Rutschungen bieten, aber auch als Erholungsraum dienen. Diese unterschiedlichen Interessen am Wald gilt es zu koordinieren. Hier liefert der WEP Klärung.

Im Kanton Luzern hat die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) gemäss Waldgesetz den Auftrag, die Waldentwicklungsplanung zu erstellen. Der WEP enthält Angaben über die Entwicklungsabsichten, die Bewirtschaftung, Ziele, Handlungsgrundsätze und Massnahmen. Er ist behördenverbindlich. Die Umsetzung erfolgt mittels Beratung, Bewilligungen, Projekten, Verträgen und Verfügungen.

Durch die Teilrevision wird aus den vier bestehenden regionalen WEP ein WEP Kanton Luzern. Damit gelten für die verschiedenen Waldfunktionen und Vorrangfunktionen über das ganze Kantonsgebiet einheitliche Vorgaben. Die Ausscheidung der Vorrangfunktionen Schutzwald, Waldschutzperimeter und Naturvorrang wurden aktualisiert. Die bisherige Vorrangfunktion «Besonderer Wildlebensraum» heisst neu Wildvorrang und wurde aufgrund neuer Kriterien ausgeschieden. Die Ausrichtung bleibt die gleiche: Diese Gebiete sollen möglichst störungsarm bleiben, was für viele verschiedene Wildtiere überlebenswichtig ist. In den WEP neu aufgenommen wurde der Klimawandel.

Die Unterlagen liegen in der Gemeindeverwaltung Egolzwil auf und stehen auch digital auf www.lawa.lu.ch/wald/waldplanung zur Verfügung. Eingaben können per E-Mail la-wa@lu.ch oder Post an die Dienststelle Landwirtschaft und Wald eingegeben werden. Der Regierungsrat wird über die Eingaben befinden und anschliessend den WEP erlassen.

Das Projekt Photovoltaikanlagen in Egolzwil ist auf der Zielgeraden

Im August 2021 wurde das Projekt für die Planung und den Bau von Photovoltaikanlagen (PVA) in Egolzwil gestartet. Nun ist das Projekt auf der Zielgeraden. Bis Ende Februar werden die letzten individuellen Beratungsgespräche abgeschlossen. Danach haben die Unternehmungen 30 Tage Zeit, um die entsprechenden Offerten für den Bau der geplanten Anlagen abzugeben. Bis Anfangs April

2022 sollen alle Interessierten ihre Offerten mit einer Empfehlung erhalten.

Angesichts der aktuellen Entwicklung der Energiepreise und der klaren Signale von Bundesbern dürfen wir feststellen, dass wir dieses Projekt genau im richtigen Zeitpunkt lanciert haben.

Die CKW bezahlt seit dem 01.01.2022 für die Einspeisung der überschüssigen Energiemenge den Referenzmarktpreis gemäss Art. 15, EnFV, der durch das Bundesamt für Energie (BFE) berechnet und publiziert wird. Im 4. Quartal 2021 ist dieser Referenzpreis auf 23 Rp. / kWh gestiegen.

Der Referenz-Marktpreis für Photovoltaikanlagen entspricht dem Durchschnitt der Preise, die an der Strombörse (Swissix) in einem Vierteljahr jeweils für den Folgetag festgesetzt werden.

Die 21 bisher erstellten Projektdossier beschreiben Anlagen mit einer Leistung von über 400 kW. Werden alle Anlagen realisiert, steigt die Stromproduktion der PV-Anlagen in der Gemeinde Egolzwil um ca. 20 %, von heute 2 GWh auf 2,4 GWh. Wir sind zuversichtlich, dass ein grosser Teil dieser Projekte umgesetzt wird und die Gemeinde Egolzwil damit einen weiteren Schritt in Richtung Energieversorgung mit erneuerbarer Energie macht.

Sponsoring Sitzbank

Durch die aktuelle COVID-19-Situation mussten wir alle in den vergangenen Jahren auf einige Veranstaltungen verzichten. Auch die Orientierungsversammlung für die Mitglieder der Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest konnte im Jahr 2021 nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Um den Genossenschafterinnen und Genossenschafter trotzdem etwas zurückzugeben, hat der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank entschieden, in jeder Gemeinde des Geschäftskreises der Raiffeisenbank Luzerner Landschaft eine Sitzbank zu sponsern.

Die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur hat, um den Standort der Sitzbank zu wählen, Vorschläge beim Seniorenrat Egolzwil-Wauwil eingeholt. Nach erfolgter Abklärung bei der betroffenen Grundeigentümerin dürfen wir Ihnen gerne mitteilen, dass auf der Parzelle Nr. 259 im Wauwilermoos seit kurzer Zeit eine neue Ruhebänk ihren Platz gefunden hat. Der Standort nahe der JVA Wauwilermoos erwies sich durch die Nähe zur Natur, der wunderbaren Aussicht und der für einen Spaziergang beliebte Weg als optimal.

Die Gemeinde Egolzwil wünscht Ihnen viel Vergnügen und erholsame Ruhestunden.



Vorankündigung Bevölkerungsanlass

Möchten Sie mit dem Gemeinderat direkt in Kontakt treten. Wenn ja, nützen Sie den Bevölkerungsanlass vom **14. April 2022, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Gemeindezentrum Oberdorf. Reservieren Sie sich den Termin zu einem Austausch bei einem Glas Wein und beim Eiertütschen.

Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Fischer Charlotte, Grundacherstrasse 4, 6207 Nottwil, für den Neubau eines Wohnhauses auf Grundstück Nr. 706, Gewerbestrasse 17, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Knuchel Pascal und Sonja, Haldenweg 31, 6243 Egolzwil für den Anbau eines Veloraums und eines Esszimmers auf Grundstück Nr. 513, Haldenweg 31, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Knuchel Pascal und Sonja, Haldenweg 31, 6243 Egolzwil, für die Änderung des Gestaltungsplans Weid auf Grundstück Nr. 513, Haldenweg 31, Grundbuch Egolzwil

Baubewilligung erteilt

an

- ▶ LANDI Luzern West, Genossenschaft, Ettiswilerstrasse 30, Neubau LKW-HUB Schötz umfassend:
 - Abbruch Gebäude Nr. 308a
 - Neubau Wasserstofftankstelle
 - Neubau Dieseltankstelle
 - Neubau LKW-Portalwaschanlage
 - Einbau Technikraum in das bestehende Gebäude Nr. 370auf den Grundstücken Nrn. 615 und 653, Schürmatt, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldungen

Eheschliessung

Wey Petra, von Altishofen LU, wohnhaft in Egolzwil, Dorf 23, und **Hodel Tobias**, wohnhaft in Luthern

Den Neuvermählten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Zufriedenheit.

Todesfall

Am 22. Januar 2022 verstarb **Stalder Fredy**, wohnhaft gewesen Dorfchärn, 6243 Egolzwil.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Umweltberatung Luzern

Kantonale Förderung von E-Ladestationen

Februar 2022 - Elektrofahrzeuge sind nicht die Lösung für sämtliche Mobilitätsprobleme, jedoch im Vergleich zu Benzin- und Dieselfahrzeuge im gesamten Lebenszyklus einiges klima- und umweltfreundlicher – erst recht, wenn kompakte Fahrzeugmodelle zum Einsatz gelangen und die verwendete Elektrizität zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammt.

Der Kanton Luzern fördert seit anfangs 2022 die Elektro-Ladeinfrastruktur bei Gebäuden ab drei Wohneinheiten. Pro erschlossenem Parkplatz gibt es Fr. 400 an die Basisinfrastruktur und Fr. 500 für die eigentliche Ladestation.

Im besten Fall werden Elektro-Ladestationen mit einer Photovoltaik-Anlage (PV) kombiniert, welche Sonnenenergie in Strom verwandelt – eine besonders spannende und wirtschaftliche Ergänzung.

Unsere tägliche Beratungserfahrung zeigt bei den E-Ladestationen wie bei den PV-Anlagen eine hohe Nachfrage. Gleichzeitig sind die Voraussetzungen nicht immer einfach: Verschiedene Besitzmodelle (Stockwerkeigentümerschaften; Einstellhallen mit mehreren Beteiligten) und die Qualitätsanforderungen an die Fördergelder bedingen eine frühzeitige und exakte Planung. Die Förderbedingungen müssen zwingend eingehalten werden und für die Prüfung sind umfangreiche Unterlagen nötig. Die Gesuchseingabe sollte deswegen möglichst von den involvierten Fachpersonen im Rahmen des Gesamtauftrages übernommen werden: Diese kennen die Thematik, die Abläufe und die Erfordernisse.

Erkundigen Sie sich bei den untenstehenden Links und wenden Sie sich bei verbleibenden Fragen an uns – Ihre Umweltberatung Luzern.

Gratisauskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner.

www.umweltberatung-luzern.ch

Förderprogramm Kanton Luzern:

<https://uwe.lu.ch/themen/energie/foerderprogramme>
-> Ladeinfrastruktur für E-Mobilität

Nationale Photovoltaik-Förderung (PV):

<https://pronovo.ch/>

Förderübersicht in meiner Gemeinde:

<https://www.energiefranken.ch/> -> Postleitzahl eingeben



LUZERN



Fotowettbewerb

Gesucht wird:

Dein bestes Bild zum Thema «Nacht» !

**Mach mit an unserem Fotowettbewerb
und gewinne tolle Preise.**

**Alle Infos unter
www.historischesmuseum.lu.ch**

**NATUR-MUSEUM LUZERN
HISTORISCHES
MUSEUM
LUZERN**





PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER



für
Rentnerinnen
und Rentner
ab 60 Jahren

Steuererklärungsdienst

Ihre Steuererklärung fachgerecht erledigt

Die Unterlagen können an einem unserer Standorte eingereicht werden.

Pro Senectute Kanton Luzern

Maihofstrasse 76
6006 Luzern

Telefon 041 319 22 80
steuern@lu.prosenectute.ch

Gerliswilstrasse 63
6020 Emmenbrücke

Telefon 041 268 60 90
emmen@lu.prosenectute.ch

Menzbergstrasse 10
6130 Willisau

Telefon 041 972 70 60
willisau@lu.prosenectute.ch

Regionen
Sursee und Hochdorf

Telefon 041 319 22 80
steuern@lu.prosenectute.ch



lu.prosenectute.ch
Spendenkonto IBAN CH30 0900 0000 6000 1599 8

Kanton Luzern

lu.prosenectute.ch

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER



für
Rentnerinnen
und Rentner
ab 60 Jahren

Treuhand+Steuern

Dienstleistungen rund um Ihre Finanzen

Kanton Luzern

lu.prosenectute.ch



SCHULE EGOLZWIL

Im Wasser



Abwechselnd jeden zweiten Montagnachmittag findet der obligatorische Schwimmunterricht für die Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klassen A und B statt. Mit dem Schulbus von Tony Graf aus Schötz fahren die Kinder ins Hallenbad Willisau. Dort üben sie zusammen mit der Schwimmlehrerin Heidi Stadelmann und Stephan Laetsch für den Wasser-Sicherheits-Check, den alle bis zum Ende der 4. Klasse bestehen sollten. Ziel dabei ist es, dass die Kinder in einer Notsituation Ruhe bewahren und sich einige Zeit auch über Wasser halten können. Der Abschlusstest umfasst eine Rolle ins tiefe Wasser mit anschließendem «Wasserstampfen».

Während einer Minute müssen sich die Kinder an Ort über Wasser halten können. Dabei sollte das Kinn über dem Wasserspiegel liegen. Kaum ist diese Minute abgelaufen, müssen die Schülerinnen und Schüler noch 50 Meter am Stück schwimmen und dann aus dem Becken steigen.

Zusätzlich wird darauf geachtet, dass nicht nur die Inhalte des Tests trainiert werden, sondern neben allgemeinen Schwimmfähigkeiten auch das Tauchen oder Wasserspringen nicht zu kurz kommen. Durch das regelmässige und häufige Training konnten erfreulicherweise zum Teil grosse Fortschritte erzielt werden. Den 9- bis 11-Jährigen macht es sichtlich Spass und sie sind jedes Mal äusserst motiviert.

Auf dem Eis

Am 12. Januar 2021 machten sich die beiden 5./6. Klassen mit Schulbus und Privatautos auf den Weg nach Sursee. In der Eishalle angekommen, hiess es erstmal Schlittschuhe fassen und anziehen, was gar nicht so einfach ist ...



Da aber alle einander geholfen haben, waren wir dieses Jahr superschnell auf dem Eis! Wir hatten die ganze Fläche für uns und so konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben.



Beim Hockeymatch wurde um jeden Puck gekämpft, einige Kinder zeigten ihr Talent im Eiskunstlaufen, wieder andere wagten ihre ersten Schritte auf dem Eis mit Hilfe von Gspändli oder mit der Eisenstütze. Alle hatten ihren Spass und die Zeit verging wie im Flug. Um 11.30 wurden wir wieder abgeholt, um pünktlich zum Schulschluss wieder in Egolzwil zu sein. Vielen Dank an alle Fahrer und Fahrerinnen!



In eigener Sache

Gesucht wird auf das Schuljahr 2022/2023 eine IF Lehrperson.

Interessiert? Gwunderig?

Die genaue Stellenausschreibung finden Sie unter www.personal.lu.ch/*Offene_Stellen/Lehrpersonen oder telefonisch, Schulleitung Egolzwil, Roland Rösch, 041 980 35 88

JUGENDARBEIT EGOLZWIL-WAUWIL



Jugendtreff Öffnungszeiten:

Zivilschutzanlage Wauwil

Mittwoch ab 5. Primar:

Mittwoch, 09. März von 14-17 Uhr

Mittwoch, 16. März von 14-17 Uhr

Mittwoch, 23. März von 14-17 Uhr

Mittwoch, 30. März von 14-17 Uhr

Mittwoch, 06. April von 14-17 Uhr

Mittwoch, 13. April von 14-17 Uhr

Jugendtreff Pfarreiheim Wauwil ab Oberstufe:

Freitag, 18. März von 20-22 Uhr

Freitag, 01. April von 20-22 Uhr

Bauwagen Jugendtreff Nebikon:

Freitag, 11. März von 20-22 Uhr /
Standort Schule NebikonFreitag, 25. März von 20-22 Uhr /
Standort Schule NebikonFreitag, 08. April von 20-22 Uhr /
Standort Schule Nebikon

Pumptrack in Nebikon!



Die Jugendarbeit Altishofen-Nebikon-Egolzwil-Wauwil organisiert vom **Dienstag, 8. März – Sonntag, 27. März** eine mobile Pumptrack des Kantons Luzern auf dem Primarschulhaus in Nebikon. Bei diesem Rundkurs kann «Gross und Klein» mit Druckbewegungen aus den Beinen («Pumpen») Geschwindigkeit aufbauen oder halten. Die Anlage ist mit Zweirad, Kickboard oder dem Skateboard frei benutzbar, es müssen aber die Sicherheits- und Benutzungsregeln beachtet werden, welche an der Anlage angehängt sind. Wir freuen uns auf 3 Wochen voller sportlicher Betätigung und spannenden Begegnungen vor Ort. Während der Schulzeit ist die Anlage für die Schulen

Altishofen-Nebikon-Egolzwil-Wauwil bis 17 Uhr reserviert. Von 17-20 Uhr steht die Anlage der Bevölkerung zur Verfügung. An den Wochenenden darf die Anlage an den Samstagen von 8.00-20.00 Uhr und an den Sonntagen von 10.00-18.00 Uhr benützt werden. Das Befahren der Anlage ist nur mit Helm erlaubt und erfolgt auf eigene Gefahr. Die Betreiberin lehnt jegliche Haftung ab bei Unfällen. Damit die Trägerschaft der Jugendarbeit das Bedürfnis dieser Anlage evaluieren kann, steht ein QR Code mit einer kleiner Umfrage zur Verfügung. Mehr Infos zur Pumptrack unter: <http://www.sport.lu.ch/Pumptrack>

Marco Straumann, Jugendarbeiter

MUSIKSCHULE

Schulprogramm
Schuljahr 2022/2023

Ab dem 1. August 2022 begrüßen wir Sie als «neue» Musikschule Region Willisau.

Unser Schulprogramm ist bereits auf die «neuen» Gegebenheiten ausgerichtet: Neuer Name, neues Logo, neues Erscheinungsbild. Gleich geblieben sind unsere Musiklehrpersonen, welche mit Freude ihr Instrument unterrichten sowie die zahlreichen Angebote, um die Welt der Musik erstmals zu entdecken. Auch unsere Ensembles und Chöre bleiben bestehen.

Neu steht das Angebot der gesamten Musikschule Region Willisau den Einwohnern der 13 angeschlossenen Gemeinden zur Verfügung. Lassen Sie sich also überraschen und über die Vielfältigkeit unserer «neuen» Musikschule.

Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse erhalten das Schulprogramm 2022/2023 per Post zugeschickt. Ebenfalls alle Musikschüler*innen von diesem Schuljahr. Ab Mitte März bieten wir Ihnen auf unserer Homepage www.mrschoetz.ch einen guten Überblick über unsere Angebote. Schauen Sie vorbei!

Instrumentenwerbung



Wir sind guten Mutes, dass wir Ihnen in diesem Frühling unsere Instrumente wieder vor Ort präsentieren können. Zusammen mit dem Musikschulprogramm werden wir die Kinder und Jugendlichen über die Möglichkeiten zum Entdecken und Ausprobieren informieren.



Ab Mitte März finden Sie alle Informationen dazu auch auf unserer Homepage. Bei Fragen dürfen Sie sich auf dem Büro der Musikschule melden:

Telefon Dienstag bis Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr
041 980 02 20

E-Mail Musikschulleitung: Claudia Muri
musikschulleitung@mrschoetz.ch
Sekretariat: Edith Egli-von Moos
sekretariat@mrschoetz.ch

REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Öffnungszeiten der Bibliothek

Sonntag & Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	10 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
Samstag	09 - 12 Uhr

«Schriftenbilder entstehen
überraschend und spontan»



Ausstellung von Vittorio Misticoni in der Regionalbibliothek

In der Regionalbibliothek Sursee sind bis Mitte Juni rund 60 Bilder des Büroner Malers Vittorio Misticoni zu sehen. Bei diesen Werken geht es ihm um reine Ästhetik und nicht um die Bedeutung der Schriftzeichen.

Die Ansage von Vittorio Misticoni ist unmissverständlich: «Schriftenbilder sind Monotypien. Ich finde es höchst interessant, wie jede Kultur eigene Zeichen und Buchstaben entwickelt hat und sich mit ihnen als Zeichen der Geschichte identifiziert. Nicht ein tiefgründiger Sinn steht im Vordergrund, sondern die Kompositionen von Ornamenten und Mustern dienen der Ästhetik.»



Millionen von Schriftzeichen

Der in Büron wohnhafte Künstler malt schon seit einiger Zeit nicht mehr mit dem Pinsel. Er findet diese traditionelle Technik zu «kopfgesteuert». Man wisse dabei von Beginn weg schon, wie das «Endprodukt» aussehen soll. Vor allem, wenn vorher noch Entwürfe und Skizzen angefertigt würden. Ganz anders sei dies bei seinen Schriftenbildern, bei denen überraschende und spontane Ideen eine wichtige Rolle spielen würden. Für ihn war es naheliegend, dass er in der Bibliothek Schriftenbilder zeigen würde. «Hier gibt es ja x Millionen Schriftzeichen in all den Büchern. Da lag das Thema der Ausstellung auf der Hand,» sagt er.



Der gebürtige Italiener, der auch in Triengen aufgewachsen ist, bezeichnet sich als typischen Secondo. Er blickt auf ein reiches Schaffen mit vielen Ausstellungen zurück. Gelernt hatte er mal Elektronikmechaniker (FEAM), hat dann das Werkseminar in Zürich absolviert, das ihn zum Unterrichten an Gymnasien befähigt. Seit 1997 arbeitet er als Lehrer für die gestalterischen Fächer am Fachmittelschulzentrum Luzern. Dies hat er vorher schon an der Volksschule und am kantonalen Lehrerseminar am Hirschengraben getan. Er ist ein Vertreter des «klassischen Werkens» und meint damit, dass die Schüler und Schülerinnen auch wirklich noch mit den Händen was tun sollen. «Es ist schade, dass an den Pädagogischen Hochschulen heute vor allem Arbeiten geschrieben werden.»

Die Ausstellung dauert bis Mitte Juni. Am Freitag, 8. April um 19.00 findet ein Künstlergespräch in der Bibliothek statt. Dies anstelle der Vernissage, die der Pandemie zum Opfer gefallen ist.

Text und Fotos: Lukas Bucher

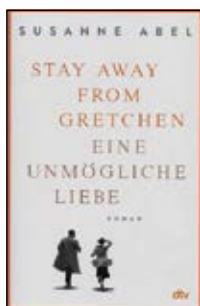
DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im März

Mittwoch, 9. März von 17 bis 20 Uhr
Mittwoch, 16., 23. und 30. März von 19 bis 20 Uhr
jeweils im Pfarreiheim

Stay away from Gretchen – Eine unmögliche Liebe

ein Roman von Susanne Abel



Der bekannte Kölner Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Was anfangs ärgerlich für sein scheinbar so perfektes Leben ist, wird unerwartet zu einem Geschenk. Nach und nach erzählt Greta aus ihrem Leben – von ihrer Kindheit in Ostpreussen, der Flucht vor den russischen Soldaten im eisigen Winter, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg. Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stösst, verstummt Greta. Zum ersten Mal beginnt Tom, sich eingehender mit der Vergangenheit seiner Mutter zu befassen. Nicht nur, um endlich ihre Traurigkeit zu verstehen. Es geht auch um sein eigenes Glück.

Die Autorin erzählt die berührende und authentische Geschichte von Kindern der Besatzungszeit, wie man sie noch nie gelesen hat.

PRO SENECTUTE KANTON LUZERN



Seniorenturnen Region Sursee

Pro Senectute Kanton Luzern sucht Leiter/innen Fitgym

Gesundheit für Seniorinnen und Senioren ist besonders wichtig. Sie wollen fit und agil bleiben. Sie möchten ihre Beweglichkeit stabilisieren und ihr Gleichgewicht stärken. Gemeinsam Sport treiben macht Spass und fördert soziale Kontakte. Pro Senectute sucht Männer und Frauen, denen die Gesundheit älterer Menschen am Herzen liegt? Für verschiedene Fitgym-Gruppen in der Region Sursee sind motivierte und engagierte Leitende gesucht. Die Fitgym-Gruppen werden von ausgebildeten Erwachsenensportleitenden esa geführt.

Interessierte können sich direkt bei der Fachleiterin Marlene Schurtenberger Telefon 079 639 63 17 melden.



Fitgym Archiv Pro Senectute Kanton Luzern

SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

**Einladung zur Information:
Gehirntraining
Bringen Sie Ihre grauen
Zellen in Schwung!**



Lange ging man davon aus, dass man dem altersbedingten Verlust von Gehirnschubstanz nichts entgegenzusetzen kann. Neuere Untersuchungen zeigen jedoch: wenn das Gehirn herausgefordert wird, kann es sich auch im höheren Alter noch verbessern. Wer seine grauen Zellen nicht regelmässig auf Trab hält, der spürt altersbedingte Einschränkungen stärker. Gehirntraining bedeutet aber nicht, dass man den ganzen Tag Kreuzworträtsel lösen oder Nünistei spielen soll. Was macht das «Fitnessstudio» für unser Gehirn effizient? Das Gehirn will durch neue Reize gefordert werden. Daher ist die wichtigste Botschaft: Raus aus dem Alltagstrott und Neues wagen! Jüngere Untersuchungsergebnisse zeigen, dass durch Gehirntraining die Selbständigkeit und die Lebensqualität im höheren Alter deutlich länger erhalten werden kann. Frau Stefanie Neuhauser, Neuropsychologin DAS und gemäss eigener Aussage «fasziniert vom Gehirn», bringt uns auf den neuesten Stand der Neurowissenschaften und zeigt uns, wie wir auf einfache Weise unsere grauen Zellen fit halten können und zu welchen Höchstleistungen unser Gehirn in den verschiedenen Altersphasen fähig ist.

Die Referentin beantwortet im Anschluss auch gerne Ihre persönlichen Fragen zum Thema.

Referentin Stefanie Neuhauser
lic. phil. I, Neuropsychologin DAS,
Wissenschaftliche Leiterin BrainDate



Schwerpunkte

Informationen über:

- Grobaufbau und Veränderbarkeit des Gehirns
- Entwicklung der geistigen Leistungsfähigkeit über die Lebensspanne
- Ist der Abbau der Gehirnleistung im Alter (un)vermeidlich?
- Welche Rolle spielen Aufmerksamkeit und Konzentration?
- Der Einfluss des eigenen Selbstbildes auf die geistige Fitness
- Können durch Gehirntraining altersbedingte Krankheiten wie Demenz beeinflusst werden?

Datum/Zeit **Dienstag, 15. März 2022, 14.00 Uhr**
Ort **Pfarrheim Egolzwil-Wauwil,**
 Piusweg, 6242 Wauwil

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 11. März 2022 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen/ oder kontaktieren Sie Uschi Regli via Telefon 041 980 17 47, oder schreiben Sie eine E-Mail an veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die kompetenten Ausführungen der Referentin Stefanie Neuhauser.

SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

Aufbau einer «Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende»



«Vieles kann der Mensch entbehren, nur den Menschen nicht»
Ludwig Böme

Drei Viertel der Bevölkerung der Schweiz hat gemäss Umfragen den Wunsch, zu Hause in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen. Jedoch geht dieser Wunsch bisher für weniger als einen Drittel in Erfüllung. Die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden ist ein Teilbereich der Palliative Care und wird üblicherweise von Freiwilligen geleistet. Sie umfasst die psychologischen, psychosozialen und spirituellen Aspekte der Palliative Care und ist konfessionell und kulturell unabhängig. Begleitung gibt Schwerkranken und Sterbenden Nähe und Sicherheit. Von der Begleitperson erfordert dies grosses Einfühlungsvermögen und Respekt. Dasein und einem schwerkranken Menschen Zeit schenken, ist wohl eine der grossmütigsten Aufgaben, die Menschen leisten können. Freiwillige Begleiterinnen und Begleiter leisten einen immens wertvollen Dienst, damit der Herzenswunsch, bis zum Schluss in der vertrauten Umgebung bleiben zu dürfen, für immer mehr Menschen in Erfüllung gehen kann. Auch schweizweit sind viele Bemühungen im Gange, dem Wunsch der Mehrheit bezüglich ihres Sterbeortes vermehrt Beachtung zu schenken, indem Palliativ-Netzwerke gebildet und gestärkt werden.

Projektteam Begleitgruppe

Der Seniorenrat Egolzwil-Wauwil initiiert, zusammen mit dem Seniorenrat Schötz (alias «zwäg schötz»), eine Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende. Zu diesem Zweck haben die beiden Organisationen ein Projektteam eingesetzt, das vor einiger Zeit seine Arbeit aufgenommen hat.

Eine Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende kann nicht für sich alleine irgendwo existieren, sondern ist eingebunden in eine gut funktionierende Organisation, am besten in eine Pflegestruktur, die auch ambulante Palliativpflege anbietet. Die Biffig AG, Schötz, ist bereit, als Drehscheibe für die Freiwilligeneinsätze der «Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende, Santenberg und Umgebung» zu agieren. Das professionelle Case Management und die permanente Erreichbarkeit der Biffig AG bieten dafür optimale Rahmenbedingungen.

Caritas bietet Kurs an

Selbstverständlich brauchen diese Freiwilligen das nötige Rüstzeug, um dieser Aufgabe gewachsen zu sein. Die Caritas bietet seit vielen Jahren fundierte Aus- und Weiterbildung für Begleitpersonen an. Das Projektteam ist in Kontakt mit der Caritas und unterstützt Interessierte bei der Teilnahme am Grundkurs.

Doris Zemp, Diakonie-Verantwortliche des Pastoralraumes Mittleres Wiggertal, ist zuständig für die Organisation der Aus- und Weiterbildung sowie für die Betreuung der Freiwilligen.

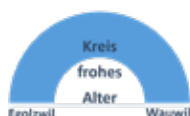
Infoanlass

Sind Sie interessiert? Am **Dienstag, 12. April 2022** um **17.30 Uhr**, findet im Pfarreiheim Wauwil ein Informationsanlass statt, zu dem jede und jeder herzlich eingeladen ist. Dabei wird über das Vorhaben im Allgemeinen und den Caritas Kurs im Besonderen informiert. Gerne beantworten wir im Anschluss Ihre Fragen.
Weitere Informationen und Kontaktangaben:
www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/sterbebegleitung

KREIS FROHES ALTER

Wanderung

Am **Donnerstag, 17. März 2022**, treffen sich die Seniorinnen und Senioren **um 13.45 Uhr beim Pfarreiheim**. Die rund zweistündige Rundwanderung findet in unserer Gegend statt. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt Anita Blätter, Tel. 041 980 35 41, Auskunft.
Wir freuen uns, wenn sich möglichst viele angesprochen fühlen.



Einladung zum «gemeinsam ÄSSE» im Pfarreiheim, am Mittwoch, 30. März 2022, ab 11.45 Uhr



Jung und alt – alle, die Lust haben und gerne «gemeinsam ässe» – sind herzlich eingeladen, an den gedeckten Tisch zu sitzen und sich mit einem Zmittag verwöhnen zu lassen. Serviert wird ein einfaches, schmackhaftes Mittagessen mit Getränk und Kaffee.

Das gemeinsame Geniessen steht im Vordergrund. Danach dürfen alle für einen gemütlichen Spielnachmittag im Pfarreiheim bleiben. Wer will, kann auch sein Lieblingsspiel mitbringen.

Eine Anmeldung ist notwendig. Anmelden können sich Interessierte ab sofort online oder telefonisch bis am Dienstag, 22. März 2022 beim Sekretariat der Pfarrei Egolzwil-Wauwil, sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch oder Telefon 041 980 32 01.

Zur Deckung der **Kosten** wird eine **Türkollekte** aufgenommen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen, mit uns gemeinsam «Zmittag» zu essen und einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen.

Die Organisationsgruppen:
Pfarrei Egolzwil-Wauwil
Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil
Seniorenturnen Egolzwil-Wauwil

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Boomerang bauen

Unter fachmännischer Anleitung vom passionierten Bastler Roli Stadelmann kannst du in Begleitung deines Papis, Göttis, Grosspapis oder ... einen eigenen Boomerang herstellen. Anschliessend werden wir die Boomerang-Wurftechnik erlernen und die selbst gestalteten Flugobjekte gleich ausprobieren.

Datum: Samstag, 26. März 2022
Zeit: 8:30 – 11:30 Uhr
Ort: Werkraum 2.008, Oberstufen Schulhaus Wauwil
Alter: ab 9 Jahren mit einer Begleitperson
Preis: 12.– pro Kind inkl. Znüni
Mitnehmen: Kleider die schmutzig werden dürfen

Die Aktiven Familien stellen für alle ein Znüni zur Verfügung.

Anmeldungen bitte bis Montag 21. März 2022 an:
Mirjam Stucki 079 / 667 83 00 oder
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!

Voranzeige April

Kaffeemorgen mit Kleinkindern
Mittwoch, 6. April 2022, ab 9:00 – 11:00 Uhr



CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Donnerstag, 17. März 2022
Pfarreiheim 9.00 - 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

FRAUENVEREIN

Tag der Kranken

Sonntag, 6. März, 10.00 Uhr
in der Kirche Egolzwil-Wauwil



Jeweils am ersten Sonntag im März findet der «Tag der Kranken» statt. Im Gottesdienst um 10.00 Uhr bekommen die Kranken besondere Aufmerksamkeit. Wir beten für sie und für alle, die ihnen pflegend und umsorgend zur Seite stehen. Und wir bitten gemeinsam um den Segen für alle Kranken. Der Frauenverein Egolzwil-Wauwil macht Geschenke parat, die ebenfalls gesegnet werden und im Anschluss an den Gottesdienst den Kranken in unseren beiden Dörfern und in den Alters- und Pflegeheimen übergeben werden.

Ökumenischer Weltgebetstag

Freitag, 4. März, 19.00
in der Kirche Egolzwil-Wauwil

Die Textilkünstlerin Angie Fox illustriert mit diesem Bild einen hoffnungsvollen Weg in die Zukunft, den offene Tore und gesprengte Fesseln freigeben.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT), der auf der ganzen Welt jeweils am ersten Freitag im März gefeiert wird, wird jedes Jahr von einem andern Landeskomitee zusammengestellt. Für die Feier 2022 sind dies Frauen aus England, Wales und Nordirland, die zusammen das WGT-Komitee EWNl bilden.



Über der diesjährigen Feier steht die Verheissung Gottes **«Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben»** aus dem Brief des Propheten Jeremia an seine Volksgenoss*innen, die von Jerusalem nach Babylon deportiert worden sind (Jer 29, 1-14).

Wie fühlt es sich an, fern der Heimat im Exil zu sein ohne Aussicht auf eine baldige Rückkehr? Die Verfasserinnen der Feier 2022 vergleichen diese Situation mit der Situation von Frauen, die sich aufgrund verschiedener Schicksale im eigenen Land von der Gesellschaft ausgeschlossen fühlen. Auch für sie hat Gott gute Pläne und will ihnen «Zukunft und Hoffnung» geben (Jer 29, 11).

Mit der Weltgebetstagskollekte werden Projekte im Liturgieland und weltweit unterstützt, die es Frauen ermöglichen, sich von ihren Fesseln zu lösen, und die ihnen den Weg in eine bessere Zukunft öffnen.

Das Liturgie-Team des Frauenvereins Egolzwil-Wauwil und Schötz lädt ganz herzlich zu dieser ökumenischen Feier ein. Die musikalische Gestaltung übernimmt das Flötenensemble.

Buchlesung

Monika Hürlimann liest aus ihrem Bestseller-Roman mit autobiografischem Hintergrund.

In Polen aufgewachsen, illegal emigriert nach Deutschland, Medizinstudium in Berlin. Heute lebt sie in Landquart und führt eine psychiatrische Praxis.

Eine Autobiografie, die sich liest wie ein spannender Krimi.



Wann: Mittwoch, 6. April 2022
Wo: 19.30 Uhr im Pfarreiheim

Teilnahme ist gratis

Anmeldeschluss: 5. April 2022

Anmelden bei: Monika Peter Tel: 041 980 29 24 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Datum Generalversammlung 2022

Wir möchten euch informieren, dass die Generalversammlung am **Mittwoch 18. Mai in Egolzwil** stattfinden wird. Bitte reserviert euch diesen Abend.

Vorschau April:

Mittwoch 27. Nothelferkurs Auffrischung

NAVO

Öffentlicher Vortrag «20 Jahre Netz Wauwiler Ebene»

Von Simon Hohl, Projektverantwortlicher,
Vogelwarte Sempach
15. März 2022, 19.00 Uhr, Panoramasaal,
Zentrum Linde, Wauwil



Simon Hohl blickt auf das 20-jährige Vernetzungsprojekt zurück. Mit eindrücklichen Bildern, Karten, Daten und Statistiken zeigt er auf, welche Veränderungen die Intensivierung der Landwirtschaft auf die Artenvielfalt verursacht hat und welche positiven Effekte das Vernetzungsprojekt zeigt.

Simon Hohl (Vogelwarte Sempach) Das Vernetzungsprojekt hat zum Ziel, die Lebensräume und die Bestände der vorhandenen Tier- und Pflanzenarten zu erhalten und zu fördern. Es wurden Ziel- und Leitarten definiert, deren Lebensraumsansprüche die Revitalisierungsprojekte leiten sollen. Dank der Mitarbeit von 60 Landwirten wird er auch über etliche Erfolge berichten können. Nach dem Vortrag findet die 37. GV des NAVO statt.



Foto: Vogelwarte Sempach

News auf unserer Website

- Beat Schwegler im Gespräch mit Kari Langenstein
- Interview mit NAVO-Mitglied Lorin Trösch (13)

Pflege- und Pflanztag Sandgrube

Datum: **Samstag, 19. März 2022**
Treffpunkt: 8.00 Uhr beim Zentrum Linde, Wauwil
Ausrüstung: Arbeitshandschuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung
«do you like it dirty» => dann nimm noch Gummistiefel mit
Leitung: Stefan Schilli
Anmeldung: bis Mittwoch, 16. März bei Roman Erni; 079 464 16 62 oder naturschutz@navowauwilegolzwil.ch

Jährlich pflegt der NAVO die beiden Biotope Lättloch und Sandgrube. Unter der Leitung von Stefan Schilli wird der Arbeitseinsatz in der Sandgrube stattfinden. Wir freuen uns auf viele Helfer/Innen. Natürlich mit «Znüni näh».

VTW

«Of de Weiermatt» –
ab Mai 2022 in Wauwil



Fünf Jahre nach der erfolgreichen Freilichttheater-Premiere mit dem Stück «s'Vreni vo de Weiermatt» hat sich das Volkstheater Wauwil dazu entschlossen eine «hausgemachte» Fortsetzung zu servieren – eine Uraufführung im Wauwiler Moos. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wird gemeinsam mit Regisseur Beat Erni eine eigens für die Weiermatt geschriebene Geschichte erzählt.

Mit Freude und Sehnsucht erinnern wir uns zurück an den Hof Weiermatt, wo das Wasser im Brunnen plätschert, die Geranien blühen und die Familie bei einem erfrischenden Glas Most traulich beisammensitzt. Doch nicht alles ist wie damals, es hat sich einiges verändert ...

Die Leute von der Weiermatt und vom benachbarten Gublerhof haben es nicht leicht. Kummer und Sorgen trüben ihren Alltag. Sie leiden immer noch unter dem schweren Schicksalsschlag, der die Familien vor fünf Jahren unerwartet getroffen hat.

Vor allem die jungen Bauersleute Vreni und Stefan kämpfen – während Vreni verzweifelt versucht den Hof und ihre Ehe zu retten, lässt Stefan sich gehen und wirtschaftet alles in Grund und Boden. Dazu kommen die kräftezehrenden Auseinandersetzungen mit dem Schwiegervater, der den Hof immer noch wie vor 20 Jahren führen will.

Ein offenes Ohr hat dabei Knecht Chregu, der mit seinen Vermittlungsversuchen zwischen den Bauersleuten nicht aufgibt. Das erfrischend aufmüpfige Liebesgeplänkel zwi-



schen ihm und Susi lockert dabei die Geschehnisse auf der Weiermatt auf. Aber was genau ist vor fünf Jahren passiert, dass das Schicksal zweier Familien so verändert hat? Was hat ein überheblicher Immobilienmakler damit zu tun? Und wer ist der mysteriöse Mann, der plötzlich mit Rucksack und einer Tasche in der Hand auf dem Hof auftaucht?



Es ist ein Stück wie es das Leben schreibt und es vermag aus Alltäglichem etwas höchst Spannendes zu machen. Chregu gelingt es immer wieder mit seinem Witz und Humor, die Schwere des Stückes zu nehmen und es, wenn auch teilweise auf Susi's Kosten, regelmässig aufzuheitern. Das Stück ist eine Berg- und Talfahrt, ein Wechselbad der Gefühle. Liebe, Hass, Glück und Unglück laden sie zum Mitfiebern ein. Ob sich alles zum Guten wendet und was sonst noch auf der Weiermatt passiert ...? Finden Sie es heraus und besuchen Sie eine unserer Auführungen im Frühsommer 2022.

Gespielt wird unter freiem Himmel mit gedeckter Zuschauertribüne auf dem Bauernhof Weiermatt im Wauwilermoos. Weitere Informationen zu den Aktuellen Proben inkl. Fotos finden Sie laufen aktuell unter www.vtw.ch, www.facebook.com/VolkstheaterWauwil, und <https://www.instagram.com/volkstheaterwauwil>



Helfer gesucht

Eine Freilichttheater-Produktion bedeutet eine aufwändige Infrastruktur und viele helfende Hände vor-, während und nach der Spielsaison. Wir freuen uns, wenn auch SIE uns dabei unterstützen. Anmeldungen werden gerne angenommen unter www.vtw.ch/helfer

Vorverkauf

Buchen Sie Ihren nummerierten Sitzplatz ab 14. März 2022 online auf unserer Webseite: www.vtw.ch oder telefonisch unter 041 970 39 75 bei Frau Erica Schläfli, jeweils Montag und Donnerstag, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr. Für angemeldete Personen mit eingeschränkter Mobilität finden wir gerne eine Lösung. Kontaktieren Sie uns bitte frühzeitig.

FRAUENTURNVEREIN EGOLZWIL

46. Generalversammlung



Am 31. Januar 2022 fand die 46. Generalversammlung des Frauenturnverein Egolzwil in Gasthaus St. Anton statt. Nachdem die letztjährige Versammlung auf Grund von Covid-19 in schriftlicher Form durchgeführt werden musste, freuten sich die Turnerinnen umso mehr, sich in Gesellschaft zu treffen. Nach dem tollen Nachtessen und einem Dankeschön an Erika und Franz Hunkeler mit Team, konnte die Präsidentin Astrid Kristan 23 anwesende Turnerinnen offiziell für die Generalversammlung begrüßen.

Nachdem die Präsenzliste zirkulierte und die Stimmenzählerinnen gewählt waren, wurde das letztjährige Protokoll sowie die Jahresrechnung vom vergangenen Jahr genehmigt.

Den Jahresbericht 2021 liest Astrid Kristan vor, trotz Covid-19 hatten wir einige interessante und abwechslungsreiche Programmpunkte. Wir machten verschiedene Marschrouten im Dorf oder um den Mauensee, hatten unser Abschlussbräteln im Fuchsentanz, die 2-tägige Vereinsreise in die Aletscharena, Besichtigung des Schloss Wyher in Ettiswil und auch die Weihnachtsfeier konnte durchgeführt werden.

Leider muss der Verein mit Bedauern 2 Austritte verzeichnen und wir konnten keine neuen Mitglieder dazu gewinnen.

Das neue Jahresprogramm wird von Monika Erni vorgestellt, es beinhaltet viele tolle Aktivitäten wie eine Besichtigung/Führung im Luthernbad, Napfwanderung, Mini-golf etc.

Beim Traktandum Ehrungen wurden zuerst die Ehrungen vom Vorjahr vorgenommen, es wurden verschiedene Turnerinnen für höchstens 5 Absenzen oder ein Jubiläum geehrt.



Irene Hodel wird zu 30 Jahren Vereinsmitgliedschaft gratuliert.

Für das Vereinsjahr 2021 gab es ebenfalls diverse Ehrungen, es sind vor allem zwei zum Hervorheben. Irene Hodel wird für 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Sie war in dieser Zeit 8 Jahre Leiterin und 14 Jahre im Vorstand aktiv. Herzliche Gratulation. Astrid Kristan wird für 30 Jahre im Vorstand geehrt, davon 13 Jahre Leiterin und 17 Jahre Präsidentin. Herzliche Gratulation.



Astrid Kristan ist 30 Jahre im Vorstand tätig.

Ein grosses Dankeschön an Irene Hodel und Astrid Kristan für ihren Einsatz!

Zum Schluss dankt die Präsidentin den Leiterinnen, den Vorstandskolleginnen und allen Turnrinnen und freut sich auf ein unfallfreies, gesundes Vereinsjahr 2022.

VEREIN SPEKTRUM EGOLZWIL-WAUWIL

Alex Porter mit «Imagine»

Wortpoet, Zauberer und Musikvirtuose

Samstag, 19. März 2022, 19.30 Uhr

Zentrum Oberdorf, Egolzwil



Alex Porter nimmt sich Zeit fürs Erzählen und fürs Zaubern. Er führt sein Publikum in magische Welten, verblüfft mit überraschenden Tricks und bezaubert mit fantastischen, poetischen und geistreichen Geschichten.

Porter ist das Gegengift zu unserer überspannten Gesellschaft – eine Art Akupunktur für die Seele. Er ist ein Fabulierer, der es versteht, sein Publikum mit schillernder Poesie und schalkhaftem Unsinn ins Land der Fantasie zu locken.

Der weitherum bekannte Zauberer ist seit dreissig Jahren mit immer neuen Programmen auf Tournee. Er wurde mit dem Schweizer Kleinkunstpreis «Prix de la Scène» und dem Anerkennungspreis der Stadt Luzern ausgezeichnet.

Anmeldung bis 14. März 22 bei info@vereinspektrum.ch oder bei Marianne Marti 079 623 97 75

Eintritt CHF 35.-, freie Platzwahl, Saalöffnung 18.30 Uhr

Weitere Infos erhalten Sie auf www.vereinspektrum.ch

**KULTUR IM ZENTRUM****Neumitglieder beim KULTUR IM ZENTRUM
«Kultur im Zentrum» willkommen**

Zur Generalversammlung am **Dienstag 29. März, 20.00 Uhr im Gasthof Duc** lädt der Verein nebst den Mitgliedern ebenfalls Neumitglieder und weitere Interessierte herzlich ein. Im Rahmen der aktuellen Vereinsaktivitäten wird auch über das anstehende Projekt «Entdeckungstour Rundum Egolzwil» informiert. An mehreren attraktiven Standorten im Dorfgebiet, am Santenberg und im Wauwilermoos wird ab Sommer 2022 die Vielfalt unseres Lebensraumes vor Ort sichtbar und erlebbar gemacht.

Die Einladung mit den Traktanden ist unter www.kulturimzentrum.ch einsehbar.

Bei Rückfragen steht Vereinspräsident Toni Vonmoos (M 079 808 75 88 E-Mail: tonivonmoos71@gmail.com) gerne zur Verfügung.

Unsere **Multimedia-Ausstellung «egolzwilerleben.ch» im Zentrum Oberdorf** ist jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr mit Betreuung geöffnet. Der freie Ausstellungszugang ist während der Schulzeit am Mo/Di/Do/Fr jeweils von 8.30-11.30 Uhr und von 13.30-15.00 Uhr möglich (keine Anmeldung nötig). Es wird kein Eintritt verlangt. Über den Kauf von Kunstkarten oder eine Spende würden wir uns natürlich freuen.

Der Vorstand wünscht allen gute Gesundheit und ein Wiedersehen an der GV.

**Gratulation zur Wahl und Dankeschön**

Wir gratulieren **Daniela Lehni-Ryf** zur Wiederwahl als **Kirchmeierin** und **Andreas Bühler-Kaufmann** (Allmendstrasse 5) als neues **Mitglied und zugleich Präsident der Rechnungscommission (RPK)** der Kirchgemeinde Egolzwil-Wauwil. Beide wurden seitens der Mitte Egolzwil fristgerecht nominiert. Die angestrebte „Stille Wahl“ ist am 14. Februar 2022 formell zustande gekommen.



Demnach kann **Daniela Lehni** (Bodenacher 1) ihr bewährtes Engagement als verantwortungsbewusste Kirchmeierin (seit 2018) auch in der neuen Legislatur 2022-26 fortsetzen. Als früherer Präsident der Kirchgemeinde Schötz (seit Dezember 2021 mit seiner Familie wohnhaft Allmendstrasse 5, Egolzwil) und angesichts seiner beruflichen Kompetenzen als IT-Manager bei einer Grossbank tätig, bringt **Andreas Bühler-Kaufmann** die beste Voraussetzungen mit für das Präsidium der Rechnungscommission.



Unser **grosser Dank** geht gleichzeitig an **Daniel Renggli-Schumacher** (Gehrenweg 3). Unser Mitbürger präsierte pflichtbewusst die dreiköpfige Rechnungscommission während acht Jahren (2014-22) und erstattete jeweils an der Kirchgemeinde-Budgetversammlung kompetent die Schlussfolgerungen dieser Kontrollkommissionarbeit. Wir wünschen auch ihm für die Zukunft alles Beste.



Ebenfalls fanden die Wahlen in die Kath. Landeskirche des Kantons Luzern statt. Wir gratulieren aus unserer Pfarrei unserem Mitte-Vorstandsmitglied **Thomas Schmid-von Ah** (Gehrenmatt 4) zur **Wiederwahl als Synodale** (vergleichbar mit Kantonsrat). Thomas Schmid präsierte in der kant. Synode bereits in der letzten Legislatur die Fraktion des Wahlkreis Willisau.



Herzliche Grüsse und Dank von der Ortspartei **Die Mitte Egolzwil**

Die Mitte Egolzwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



Öffentlicher Anlass für alle Interessierten: FC Luzern – Grasshoppers Sonntag, 13. März 2022



Der Ausflug bietet willkommene Gelegenheit, sich auch über die Partei- und Ortsgrenzen auszutauschen, Interessantes vom FCL zu erfahren und ein – hoffentlich spannendes Spiel – bei bester Verpflegung zu geniessen. Ein exzellenter Networking-Anlass. **Ein Erlebnis, welches noch lange in Erinnerung bleiben wird.... und vielleicht treffen wir noch auf die den Präsidenten Stefan Wolf und die FCL Legende Kudi Müller.**

Programm

- 14.30 Uhr → **Abfahrt** in 3-4 Autos ab Schulhausparkplatz
- 15.15 Uhr → **Treffpunkt** beim Eingang Gäste VIP 1
- 15.30 Uhr → **Mittagessen im LZ Leue Corner**
 Fischknusperli, Tartarsauce, Beilagen, Bier, Weisswein, Softgetränke, Kaffee, Tee
- 16.30 Uhr → **Kick-Off FCL-Grasshoppers**
 Haupttribüne, gepolsterter Sitzplatz, Matchzytig, Mannschaftsaufstellung
- 17.15 Uhr → **Pause**, Pausendessert, Getränke
- 18.15 Uhr → **nach Spielende:**
 FCL-Bratwurst, Pressekonferenz auf TV-Flatscreen
- 18.45 Uhr → Heimreise
- 19.30 Uhr → Ankunft in Egolzwil

Anmeldung / Reservierung

Per Email an pius.bernet@diemitte-egolzwil.ch oder per SMS auf 079 602 14 23 (Pius Bernet)
 Maximal 15 Plätze, Berücksichtigung nach Eingang **spätestens bis 4. März 2022.**

Kosten

Pauschal CHF 100 (um 52% reduziert!), ohne Anreiskosten
 zahlbar bei Anmeldung auf CH48 0483 5077 4237 3000 0 lautend auf P. Bernet, Egolzwil

Herzliche Grüsse.

Pius Bernet
 Präsident

Alois Hodel
 Vizepräsident



FDP
Die Liberalen

FDP. Die Liberalen Egolzwil Mobile 079 223 22 01
c/o Roland Wermelinger
Seehalde 15 info@fdp-egolzwil.ch
6243 Egolzwil www.fdp-egolzwil.ch

Wozu braucht es die Politik?

Gerade in letzter Zeit wurde immer häufiger über die Politik und die Politiker diskutiert. Die politischen Entscheidungen werden hinterfragt, ja sogar das ganze politische System wird in Frage gestellt. Sucht man nach der Begriffsdefinition findet man folgendes:

Politik bezeichnet die Strukturen (Polity), Prozesse (Politics) und Inhalte (Policy) zur Regelung der Angelegenheiten eines Gemeinwesens.

Die Politik wird somit nicht nur von deren Exponenten (den Politikern) in den verschiedenen Räten auf nationaler, kantonaler und Gemeindeebene verkörpert. Die Politik umfasst das ganze System, von der Meinungsbildung über die Umsetzung in den verschiedenen Gremien bis zur Umsetzung in der Gesellschaft.

Die Politik regelt dabei insbesondere das öffentliche, aber teilweise auch das private (Zusammen-)Leben der Einwohner, die Handlungen und Bestrebungen zur Führung des Gemeinwesens nach innen und außen sowie die Willensbildung und Entscheidungsfindung.

Damit wird klar, dass es ein politisches System braucht, in welchem Personen bestimmte Aufgaben übernehmen und nach den Anforderungen der Gesellschaft Regeln festlegen und Handlungen durchführen, wie z.B. die Sanierung einer Strasse oder die Regelung von Sozialhilfebeiträgen. Wenn das politische System nach demokratischen Regeln funktioniert, ist sie das Abbild der Gesellschaft. Für mich am besten auf den Punkt bringt das die folgende Aussage:

„Politik ist die Gesamtheit aller Aktivitäten zur Vorbereitung und Herstellung gesamtgesellschaftlich verbindlicher und/oder am Gemeinwohl orientierter und der ganzen Gesellschaft zugute kommender Entscheidungen.“

– Thomas Meyer

Für mich ist klar, dass es die Politik braucht, damit unsere Gesellschaft funktionieren kann. Dazu braucht es auch Personen die bereit sind die entsprechenden Aufgaben zu übernehmen, damit das politische System richtig funktioniert. Wichtig ist, sich in diesem System dafür zu engagieren, dass die Politik der Gesellschaft dient.

Roland Wermelinger, Präsident der FDP.Die Liberalen Egolzwil

Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am
Donnerstag, 24. März 2022, 14.00 Uhr im Landgasthof Sonne in Ebersecken

Emanuel Ammon präsentiert ihnen
Geschichte des Luzerner Tagblattes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontaktperson: Florian Blum, 041 980 32 63

Schweizer Jassverzeichnis | www.jassverzeichnis.ch/shop



Party-Jass auch erhältlich bei Post & Papeterie Woodtli in Wauwil

Party-Jass

Lustige und unterhaltsame Jassarten.
Auch für Nicht-Jasser:innen.

32.90 CHF

Grosse Auswahl an Jassteppichen

bereits ab 24.95 CHF



... und über 150 weitere Jass- und Spielartikel.

www.jassverzeichnis.ch/shop



Melanie und Armin Muff aus Wauwil
Seit 2013 Betreiber vom Schweizer Jassverzeichnis
Spielautoren vom «Zweier-Jass» und «Party-Jass»

Das Schweizer Jassverzeichnis sucht per sofort oder nach Vereinbarung

Einpacker:in / Aushilfe
(ca. 10-20%, auf Stundenbasis)

Als Einpacker:in bearbeiten Sie die eingehende Bestellungen, bereiten diese in unserem Lager (Dorf Egolzwil) für den Versand auf und bringen die Pakete auf die Poststelle. Die Arbeiten umfassen ca. 1-2 Stunden pro Tag und sind nachmittags zu absolvieren (Tage nach Absprache).

Voraussetzung sind gute Deutsch- und PC-Kenntnisse sowie eine exakte Arbeitsweise.

Bei geeigneten Fähigkeiten und Interesse können auch weitere Tätigkeiten im Bereich der Buchhaltung oder Administration übernommen werden.

Wir freuen uns über ihre Bewerbung per E-Mail an: info@jassverzeichnis.ch

Bei Fragen steht ihnen Armin Muff (078 856 02 30) gerne zur Verfügung.

In unserem Gewerberaum im Dorf Egolzwil vermieten wir ein

engerichtetes Büro
400 CHF / Monat
35 CHF / Tag

Das Büro kann monatsweise oder tageweise gemietet werden. Bringen Sie ihren Laptop mit und sie können mit der Arbeit beginnen!

Das Büro besteht aus einem grossen, höhenverstellbaren Steh- bzw. Arbeitstisch und zwei Bildschirmen, Dockingstation und hat Internet (WLAN).

Kostenlos kann der Besprechungsraum, die Küche inkl. Kaffeemaschine, der Drucker und das WC vom Gewerberaum mitbenützt werden.

Bei Interesse und für eine Besichtigung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Muff Consulting & Webdesign GmbH
Armin Muff, info@mucove.ch, 078 856 02 30





gustino MENÜS
WEINE
TAPAS

Mittagsaushilfe gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

Montag – Freitag, jeweils 2 – 3 Std. / Tag, für Küche, Kasse und Reinigung im Gustino Wauwil.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Hannes Meier & Ursula Blumer
Telefon 079 636 30 68

Redaktionsschluss für April 2022

Samstag, 19. März 2022
9.00 Uhr



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt, 079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch



FASTENSUPPE

SONNTAG, 27. MÄRZ 2022

FAMILIENGOTTESDIENST: 10:00 UHR

PFARRKIRCHE EGOLZWIL-WAUWIL GESTALTUNG MIT OBERSTUFE & PEPPIGE RISE-UP LIEDER

SUPPENESSEN (KOLLEKTE FÜR LAOS):

11-13:00 UHR

PFARREIHEIM EGOLZWIL-WAUWIL KIDSANIMATION MIT BLAURING & KAFFEE / KUCHEN

ANMELDUNG BIS 20. MÄRZ 22:

PFARRAMT EGOLZWIL-WAUWIL 041 980 32 01
SEKRETARIAT@PFARREI-EGOLZWIL-WAUWIL.CH



BLAURING EGOLZWIL- WAUWIL

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Do: 09.00 – 11.00 Uhr
Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-Beratungszentrum SoBZ

Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
10.00-16.00 Uhr (Daten auf Homepage).
Tel. Beratung täglich von 08.00-11.30 Uhr.
Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 32
mvb.willisau@sobz.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz, 041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege:

041 980 10 83

Hauswirtschaft und Fahrdienst:

041 984 23 00

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



März

Fr 4.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Weltgebetstag; Pfarrkirche
Fr 4.		FC Wauwil-Egolzwil: GV FC Wauwil-Egolzwil
Sa 5.	18.00-23.00	Verein Spektrum: Alte Fasnacht; Mangerie
So 6.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Krankensonntag; Pfarrkirche
So 6.	10.00	Jodlerklub Santenberg: Ständchen im Mauritiusheim Schötz; Mauritiusheim
So 6.	14.00-17.00	Verein Kultur im Zentrum: Ausstellung EGOLZWILERLEBEN; Zentrum Oberdorf, Foyer
Di 8.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Fr 11.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 12.	14.00-17.00	Die Mitte Egolzwil: Sport-Event von Die Mitte Egolzwil
Sa 12.	18.00	Kirchenchor Egolzwil Wauwil: Gottesdienst Fastenzeit; Kirche Egolzwil/Wauwil
So 13.		Frauensportverein: E Halle wo's fägt; Zentrum Linde
Di 15.	14.00-16.00	Seniorenrat Egolzwil-Wauwil: Gehirntraining - Bringen Sie Ihre grauen Zellen in Schwung; Pfarreiheim
Mi 16.	19.30	AG Biodiversität im Siedlungsraum - Natur vor der Haustüre: Vortrag «Der gestaltete Naturgarten»; Pfarreiheim Wauwil
Do 17.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Wanderung; Besammlung Pfarreiheim
Do 17.	09.00-11.00	Café International: Café International; Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
Do 17.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Kaderübung
Sa 19.	19.30-21.30	Verein Spektrum: Zauberer Alex Porter mit «Imagine»; Zentrum Oberdorf
Di 22.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Mi 23.	07.30-11.00	Musikschule Region Schötz: Besuch im Klassenzimmer; Schule
Mi 23.	18.45-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Atemschutzübung
Mi 23.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Spezialistenübung
Do 24.	18.45-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Atemschutzübung
Fr 25.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Dankeschön-Abend; Information mit separater Einladung
Fr 25.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 26.		Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Boomerang; Schule Wauwil
Mo 28.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Di 29.		Kultur im Zentrum: Generalversammlung 2022; Rest. Duc
Mi 30.		Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: gmeinsam ässe; Pfarreiheim
Mi 30.	19.00-22.00	Verein Spektrum: GV 2022 und Lebensgeschichten; Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
Mi 30.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Zugsübung
Do 31.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Zugsübung

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage www.egolzwil.ch.

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil



Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch

Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.